



Schiedsvereinbarung
zwischen dem
Deutschen Rasenkraftsport- und Tauzieh-Verband e.V. (DRTV)
und

Name, Vorname: _____

Straße, PLZ, Wohnort: _____

Präambel

Dem Athleten/der Athletin ist bekannt und er/sie anerkennt, dass sich der DRTV in seiner Satzung und in der Wettkampfordnung zur aktiven Bekämpfung des Dopings verpflichtet hat.

Der Athlet/die Athletin hat bei der Beantragung ihres Startpasses, der zur Teilnahme an Wettkämpfen erforderlich ist, die Erklärung unterschrieben, dass sie sich den Regeln des DRTV und im Falle von Regelverstößen dessen Sanktionen unterstellt. Zudem ist er/sie gegenüber dem DRTV die Verpflichtung eingegangen, die Satzungen und Ordnungen des Verbandes anzuerkennen. Dies schließt auch die Anti-Doping-Ordnung des DRTV sowie den NADA-Code mit ein.

In der Anti-Doping-Ordnung des DRTV ist geregelt, dass das Ergebnismanagement bei Verstößen gegen diese Ordnung und gegen den NADA-Code auf die NADA übertragen wird und Verstöße gegen Anti-Doping-Bestimmungen vom Deutschen Sportschiedsgericht (DIS) auf Grundlage der Anti-Doping-Ordnung des DRTV und des NADA-Codes sanktioniert werden.

Vor diesem Hintergrund schließen der DRTV und der Athlet / die Athletin folgende

Schiedsvereinbarung:

Alle Streitigkeiten zwischen dem DRTV und dem Athleten/der Athletin, die einen Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen, insbesondere die Anti-Doping-Ordnung des DRTV und den NADA-Code, zum Gegenstand haben, werden nach der Sportschiedsgerichtsordnung der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit (DIS) (DIS-SportSchO) unter Ausschluss des ordentlichen Rechtswegs von einem Einzelschiedsrichter entschieden. Dem Deutschen Sportschiedsgericht wird insbesondere die Befugnis zum Ausspruch von Sanktionen übertragen.

Diese Vereinbarung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft und endet erst mit der Rückgabe des Startpasses oder - sollte es künftig keinen Startpass mehr in Papierform geben - mit der Abgabe einer Erklärung, an keinen Wettkämpfen des Verbandes mehr teilzunehmen.

Datum: _____

Unterschrift Athlet/in

Helmut Metschl
Präsident